



Die Mobilitätssäule in der Austraße in Bad Säckingen. | Foto: Stadt Bad Säckingen

Pilotstadt Bad Säckingen

Seit Dezember 2022 stehen in Bad Säckingen Mobilitätssäulen an den beiden Knotenpunkten der 18.000-Einwohner-Stadt im Landkreis Waldshut. Die Freude war hier besonders groß, denn die Verwaltung beschäftigt sich schon lange mit den Mobilitätssäulen.

„Wir waren von Anfang an von diesem Projekt begeistert“, erinnert sich Franziska Lau, die innerhalb des Tourismus- und Kulturbereichs der Stadt das Thema Mobilität betreut und dementsprechend auch für die Mobilitätssäulen verantwortlich zeichnet. In der ersten Pilotphase hatte Bad Säckingen allerdings keinen Zuschlag für das Aufstellen der gelben Säulen im bwegt-Design erhalten. „Da waren wir schon ein bisschen traurig. Aber umso schöner war es natürlich, dass es in der zweiten Pilotphase geklappt hat.“

Ergänzung zur Mobilitätszentrale

Zwei Mobilitätssäulen bündeln nun das umfangreiche Mobilitätsangebot in Bad Säckingen. Auf dem Bahnhofplatz, direkt gegenüber vom Bahnhof verweist die große Variante auf die dortigen Angebote. Das sind neben Bahn und Bus eine Radabstellanlage inklusive Fahrradboxen, E-Car-

mobilitätssäulen

Sharing, ein Parkhaus mit Ladenetz, eine separate E-Ladesäule und ein Taxistand. Ebenso findet sich dort die Mobilitätsagentur der Stadt, die gemeinsam mit den verantwortlichen Partnern der Region in erster Linie über Angebote im Nahverkehr, aber auch über alle anderen Mobilitätsangebote in Bad Säckingen informiert. „Die große Mobilitätssäule steht dort sehr prominent. Da bleiben doch einige Leute stehen, um sich zu informieren“, beobachtet Franziska Lau zufrieden.



Die Mobilitätssäule auf dem Bahnhofplatz in Bad Säckingen. Foto: Stadt Bad-Säckingen

Auch für Touristen spannend

Ähnliches gilt für die kleine Mobilitätssäule in der Austraße. Hier stehen neben einem Parkplatz eine Radabstellanlage, ein E-Lastenrad-Verleih sowie eine Ladesäule für E-Bikes und Autos zur Verfügung. Außerdem sind an der Austraße Fernbus- und der städtisch betriebene Wohnmobilstellplatz zu finden. „Auch bei den Touristen kommt die Mobilitätssäule gut an. Sie können sich dort informieren, wie sie sich bei ihren Freizeitaktivitäten am besten fortbewegen“, freut sich die Projektverantwortliche und ergänzt: „genau so war es auch gedacht.“

„Wir finden es toll, dass in Bad Säckingen nun die Mobilitätssäulen stehen. Wir haben so viele verschiedene Mobilitätsangebote, die sowohl für Bürgerinnen und Bürger, aber auch für die Gäste der Stadt attraktiv, aber vielleicht noch gar nicht bei allen Menschen bekannt sind“, sagt Franziska Lau. Die Mobilitätssäulen bilden aus ihrer Sicht einen großen Mehrwert: „Da wird alles gebündelt. Der Informationsgehalt ist hoch.“ Die Projektverantwortliche ist überzeugt: „Die Mobilitätssäulen werden auch in Bad Säckingen gut ankommen.“

Galerie



mobilitätssäulen

Die Mobilitätssäule in der Austraße in Bad Säckingen, Foto: Stadt Bad-Säckingen

mobilitätssäulen



mobilitätssäulen

Die Mobilitätssäule auf dem Bahnhofplatz in Bad Säckingen, Foto: Stadt Bad-Säckingen